

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **8 (1892)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

189. Wer liefert für Touristenstöcke Zwingen sammt Spitz an einem Stück von 120—130 Millimeter lang, oben 27 Millimeter auswendigen Durchmesser, und zu welchem Preis per Duzend?

190. Wer liefert schönes, zahmes Buchenholz in 10—12 Centimeter starken Dielen von mindestens 60 Centimeter starken Stämmen, für Hobelbankblätter geeignet? Gesf. Offerten an Gebr. Sulzberger, Horn a. B. (Thurgau).

Antworten.

Auf Frage **159.** Die Firma Trindler und Knobel in Flumst fertigt gelochte Bleche als Spezialität.

Auf Frage **161.** Witzableiterstippen vergolde seit mehreren Jahren, in Handlungen und für Fabrikanten, zu annehmbarsten Preisen. Siegfried, Gürtlerei, Wasserwerk Luzern.

Auf Frage **156.** Unterzeichnete Firma hat schon mehrere größere Dampfmaschinen mit elektrischen Beleuchtungen ausgeführt und ist bereit, auf die Beantwortung der Frage einzutreten, sobald ihr die fragstellende Firma bekannt sein wird. F. Borman, technisches Bureau in Zürich.

Auf Frage **159.** Gelochte Eisenbleche jeder Dimension sind durch Hanisch, Klingenstr. 39 in Auserfahl, zu beziehen.

Auf Frage **169.** Wm. Hanisch, Zürich-Industriequartier, liefert praktisch bewährte Waschmaschinen für Handbetrieb.

Auf Frage **168.** Ich nehme an, Sie verstehen unter weissem Nußbaumholz „Splintholz“; um diesem eine dunkle Färbung zu geben, benützen Sie am besten ätherische Holzbeize der Lack- und Farbenfabrik in Chur, welche tief ins Holz eindringt und einen schönen braunen Ton gibt. Die dunklen Aern des Kernholzes müssen dann mit Schwarzbeize eingezeichnet werden; Sie können aber auch Fladerabziehpapier verwenden, mit dem sich sehr hübsche Effekte erzielen lassen.

Auf Frage **167.** Liefere Buchenstiele in allen Sorten, sowie Schaufel- und Bickelstiele in Eschenholz, wozu sich bestens empfiehlt Beat Meier, Waqner, Steig-Lütisburg.

Auf Frage **174.** Bienenseifen, praktisch, liefert Egger, Drechsler in Lausen (Baselstadt).

Auf Frage **166.** Es ist sehr wichtig, gleich von Anfang die Sache nach reiflich überlegtem Plan praktisch einzurichten. Sagen Sie mir, auf was für Schreinerarbeit nebst der Glaserei Sie sich verlegen wollen. Salouffe? Täfer, Thüren u. c.? Senden Sie mir eine kleine Skizze mit Bezeichnung der Lichtseite, Fenster, Thüren, Holzplatz, Straßen u. c., worauf Ihnen Vorschläge für Maschinen und Aufstellungsplan u. c. zukommen lassen werde. R. Muggli, Romanshorn.

Auf Frage **169.** Offerten sind Ihnen direkt zugegangen.

Auf Frage **164.** Goldleistenfabrik Müller in Wyl.

Auf Frage **171.** Wenden Sie sich an die Direktion der Steinbrüche Ostermündingen, Herrn Ingenieur Jenzer.

Auf Frage **172.** Fragen Sie bei der Firma Suter u. Diener in Zürich an.

Auf Frage **166.** Verfertige alle Arten Holzbearbeitungsmaschinen sowie Transmissionsen und möchte mit Fragesteller in Korrespondenz treten. Ein Petrolmotor ist die billigste Betriebskraft. Joh. Weber, Maschinenfabrik Wald (St. Zürich).

Auf Frage **165.** Wir sind im Besitz eines Spezialartikels für die Wagnererei und sind gerne bereit, diesbezüglich mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Antwort schnellstens erwünscht, weil Bestellung vorrunden. M. Dehler u. Co., mechanische Werkstätten und Gießerei, Wildeggen (Aargau).

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 Cts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwoch ausgegeben, die Illustrirte Schweizerische Handwerker-Zeitung Samstag. Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

Verlegung der Staatsstraße in Nebstein. Ueber deren Ausführung wird freie Konkurrenz eröffnet. Voranschlag für die jetzt zu vergebenden Arbeiten Fr. 14,000. Vertragsbedingungen, Vorausmaße und Pläne liegen beim Gemeindeamt Nebstein und im Bureau des Kantonsingenieurs auf. Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Verlegung der Staatsstraße in Nebstein“ versehen, bis spätestens den 16. April dem Baudepartement des Kantons St. Gallen einzureichen.

Krankenhausbau Flawyl. Es werden der freien Konkurrenz unterstellt: a) die Maler- und Tapezierarbeit für das Gemeindekrankenhaus; b) die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Cement- und Gyps-, Zimmer-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner-, Schmied- und Schlosser-, Fleischer-, Hafner- und Malerarbeit für das Abson-

derungshaus (Plan I der eidgenössischen Normalien). Für Berücksichtigung der Pläne sammt Baubeschrieb und der Lokalität wende man sich gefälligst an Herrn Gemeinderath J. Wölke zum „Stern“ in Flawyl. Die Uebernahmsofferten sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift „Krankenhausbau“ bis spätestens den 16. April dem Präsidenten der Baukommission, Herrn J. Steiger-Weyer, einzugeben.

Die reformirte Kirchengemeinde Rheinfelden ist Willens, eine Kirche zu bauen, und zur Erlangung von Plänen für dieselbe eröffnet sie eine allgemeine Konkurrenz. Die Herren Architekten, die sich an dem Wettbewerb theilnehmen wollen, können bei Herrn H. Hoffmann, Präsident der Kirchenpflege, die Konkurrenzbedingungen, sowie den Situationsplan beziehen.

Die Schulgemeinde Sevelen ist Willens, am Sevelerberg ein neues Schulhaus erstellen zu lassen und eröffnet hierüber für Sachverständige eine Konkurrenz. Die maßgebenden Pläne mit Baubeschrieb liegen bei Herrn Verwaltungspräsident Burgezzi in Sevelen zur Einsicht offen, und Angebote Uebernahmstüchtiger auf den Gesamtbau nimmt bis zum 9. April entgegen Hfr. Gremiger.

Pflästerarbeiten. Für die neue Grimmselstraße wird die affordweise Uebernahme von 2000 Laufmeter Seitenschalen zu einer freien Konkurrenz ausgeschrieben. Darauf reflektierende sachkundige Pflästerer wollen ihre Angebote schriftlich an das Baubureau der Grimmselstraße in Innertkirchen senden, wo auch nähere Auskunft erteilt wird.

Für Fahnenmacher. Die Grütlifektion Emmenbrücke (Luzern) ist Willens, eine Vereinsfahne anzuschaffen. Hierauf Reflektrende sind gebeten, diesbezügliche Offerten bis spätestens den 28. April an obige Sektion einzureichen.

Straßenbau. Der Gemeinderath von Grabs eröffnet hiemit freie Konkurrenz für den Bau einer Straße nach dem Grabserberg, vom Dorf bis Schluß. Länge 3300 Meter. Voranschlag rund Fr. 39,000. Pläne, Vorausmaße und Vertragsbedingungen liegen auf dem Amtshaus Grabs zur Einsicht auf. Eingaben sind verschlossen bis spätestens den 15. April l. J. an den Gemeinderath in Grabs, mit der Aufschrift „Straßenbau Grabserberg“, einzusenden.

Kirchenorgel. Die Kirchengemeinde Oberwyl im Simmenthal beabsichtigt, in ihrer Kirche eine neue Orgel erstellen zu lassen. Orgelbaumeister, welche auf deren Herstellung reflektiren, wollen detaillierte Pläne und Vorlagen beziehen beim dortigen Pfarramt, bei welchem auch ausführliche Devise bis spätestens 17. April (Ostern) einzureichen sind.

Für den Bau eines Pfarrhelferhauses in Wohlen wird anmit Konkurrenz eröffnet. Plan und Baubeschrieb können bis 3. April beim Präsidenten der Kirchenpflege, Herrn J. R. Donat, eingesehen werden, wo auch bezügliche Offerten innert obgenannter Frist verschlossen und mit Ueberschrift „Pfarrhelferhausbau Wohlen“ einzureichen sind.

Malerarbeit. Die Kirchenpflege Obfelden (Zürich) wünscht das Aeußere der Kirche neu zu verputzen, die Dachgesimse, Dachkannel und Fensterlichter der Kirche mit Steinfarbe solid anzufstreichen und alles Schadhafte ausbessern zu lassen. Sachverständige, welche diese Reparatur zu übernehmen wünschen, haben ihre schriftliche Offerte bis den 3. April 1892 dem Pfarramt Obfelden einzugeben, welches über alles Nähere Auskunft erteilt.

Die Sekundarschule Auserfahl braucht für nächstes Schuljahr bedeutende Posten von sämtlichen Schreibmaterialien (Hefte, Zeichnungspapier, Federn u. c.), sowie sämtliche Zeichnungszutensilien für Hand- und Geometrisch Zeichnen (Reißbretter, Reißzeuge, Reißhahnen u. c.) Schriftliche Offerten mit genauester Preisnotirung und Mustern sind sofort einzusenden an Herrn J. Schwarber, Sekundarschulgutsverwalter, zum Feldhof, Auserfahl.

Für Raucher. Wir machen unsere Leser noch auf das in der heutigen Nr. im Inserattheil empfohlene Feuerzeug „Die Bombe“, welches von der Firma G. A. Mäder in St. Gallen in den Handel gebracht wird, aufmerksam, da dies Feuerzeug ganz spez. für Raucher sehr zu empfehlen ist. Die einfache, saubere Handhabung, macht das Feuerzeug rasch beliebt. Für Flaschner und Lampisten, Quincailleries-Hausierer u. c. bildet dasselbe einen lohnenden und praktischen Verkaufsartikel. (Näheres im Inserat.)

Das Preiswürdigste

Buxlin-Stoff für einen ganzen Anzug zu Fr. 7. 35
Buxlin-Stoff für einen ganzen Anzug zu Fr. 10. 65
 direkt an Jedermann durch das
 Erste Schweizerische Versandgeschäft **Dettinger & Co.,**
 Zürich.
 P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher Frauen- und Herrenstoffe bereitwilligst franko. — Modebilder gratis.